

NEUE APP FÜR DIE BAUSTELLE:

Schneller und effizienter mit RIB Site

Mit der neuen „RIB Site“-App, die ab sofort in den App Stores zur Verfügung steht, verspricht der Stuttgarter Softwarefabrikant RIB ein schnelleres und effizienteres Arbeiten | VON VERENA MIKELEIT

Modernste Technik und eine um 450 % gesteigerte Synchronisierungs- sowie User-Interface-Performance sorgen laut Hersteller für mehr Geschwindigkeit und Komfort im Tagesgeschäft. Weiter gibt es neue Funktionen, wie die PIN-Gruppierung beim Bauplan und Inline-Listen mit direkter Suchfunktion. Neu sind drei Dashboards: „Auf der Baustelle“ beinhaltet sämtliche Funktionalitäten für anfallende Aufgaben in und um das Baustellengeschehen. „Auf dem Weg“ fasst erforderliche Tätigkeiten zusammen, die auf der Rückfahrt typischerweise zu erledigen sind. Last but not least ermöglicht das Dashboard „Für die Kommunikation“ Zugriff auf alle relevanten Geschäftspartnerinformationen.

Das cloudbasierte RIB Site soll insbesondere eine einfache und nahtlose Zusammenarbeit zwischen Büro und Baustelle, aber auch mit Nachunternehmern und Bauherren unterstützen. Über den integrierten Projektraum sind Projektleiter in der Lage, z. B. Dokumente, Pläne und Aufgaben mit weiteren am Projekt beteiligten Kollegen sowie Partnern zu teilen. Die Freigabe für bestimmte Projektabschnitte, Teilprojekte oder Gewerke vorausgesetzt. Wichtige baustellenoptimierte Funktionalitäten der Vorgänger-App MTWO – von Projekten über 2D-Pläne und Dokumente, Fotodokumentation, Checklisten sowie Abnahmen und Begehungen – gehören weiter zum Standardrepertoire der „RIB Site“-App. Anwender, die bisher mit der MTWO-App gearbeitet haben, brauchen lediglich ihre Daten zu synchronisieren und können sich nach Installation zu jeder



Das cloudbasierte RIB Site wurde für eine einfache und nahtlose Zusammenarbeit zwischen Büro und Baustelle konzipiert. Sie unterstützt zusätzlich die Kollaboration mit Nachunternehmern und Bauherren. Die App steht ab sofort in den App-Stores zur Verfügung. (Foto: Baustelle A3 Annette Kradisch Fotodesign. Bildmontage: RIB Software GmbH)

Zeit in die neue RIB-App mit ihren gewohnten Login-Daten oder alternativ QR-Code einloggen und unmittelbar mit der Arbeit starten. Sofern gewünscht, ist übergangsweise ein Parallelbetrieb möglich, bis Nutzer vollständig mit den neuen Features und dem neuen User-Interface vertraut sind. Die Vorgängerversion bleibt noch bis Ende des Jahres in den App-Stores verfügbar.

Die neue „RIB Site“-App soll in Kürze mit zusätzlichen Verbesserungen hinsichtlich User Experience und User Interface aufwarten. Weitere Entwicklungen befinden sich bereits in Vorbereitung. Durch die Anbindung von RIB Site an die RIB 4.0-Unternehmensplattform stehen wichtige Stammdaten, wie Geschäftspartner, Projekte, Projektbeteiligungen und zugeordnete Zugriffsrechte-Rollen automatisch zur Verfügung. <<